

Neues Digitalrückteil : Rollei Digital ChipPack

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **2 (1995)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-980115>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Neues Digitalrückteil: Rollei Digital ChipPack

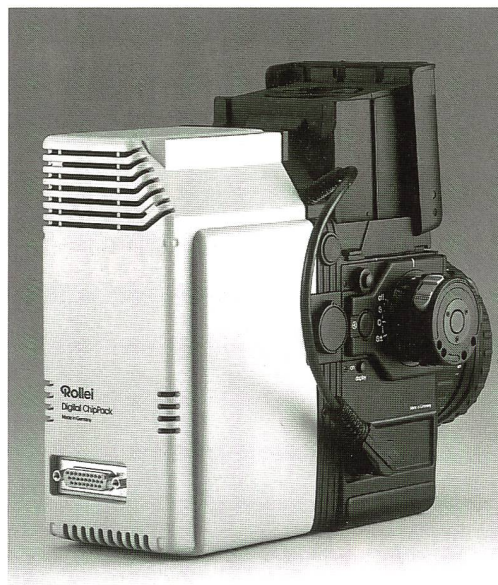
Aufbau, herkömmliches Blitzlicht, Aufnahmezeiten im Sekundenbereich – mit dem neuen Digital ChipPack von Rollei unterscheidet sich die Digitalaufnahme nicht mehr von dem konventionellen Verfahren. Damit wird die digitale Fotografie nachvollziehbar und ausserordentlich wirtschaftlich.

Mit dem Digital ChipPack führt Rollei Fototechnic ein neu entwickeltes High-Speed-Kamerarückteil für die professionelle Digitalfotografie ein. Es ergänzt das bewährte Digital ScanPack, das als weltweit erstes High-Resolution-Digitalrückteil mit Zeilensensor-Technik bereits vor zwei Jahren der Öffentlichkeit präsentiert wurde und heute von einer Vielzahl von Anwendern mit grossem Erfolg in der Praxis eingesetzt wird. Während sich die extrem hohe Auflösung des Digital ScanPack immer dann empfiehlt, wenn Aufnahmen in sehr grossen Formaten gedruckt werden sollen oder Ausschnittsvergrößerungen erforderlich sind, bietet das Digital ChipPack schnellste Verarbeitungszeiten, umfassende Einsatzmöglichkeiten und einfache Handhabung. Die Hauptvorteile der Flächensensor-Technik, die im ChipPack zum Einsatz kommt, überzeugen:

• **Extrem kurze Aufnahmezeiten:** Bei maximaler Auflösung ist das Motiv nach 30 Sekunden auf dem Monitor sichtbar. Selbst Aufnahmen mit schwierigster Licht-

führung lassen sich problemlos realisieren.

- **Gewohnte Lichtführung:** Die vorhandene Studioblitzanlage lässt sich uneingeschränkt verwenden, ebenso wie Tageslicht oder vorhandenes Dauerlicht.
- **Bewegte Motive:** Da im



Der neue Chip-Pack von Rollei ermöglicht kurze Aufnahmezeiten mit Dauer- oder Blitzlicht in Farbe oder Schwarzweiss. Er integriert sich voll ins Rolleiflex 6000-System oder kann mit einem Adapter an jeder Grossformatkamera befestigt werden.

Schwarzweissmodus nur eine Aufnahme erforderlich ist, lassen sich hier auch bewegte Motive erfassen. Dem Porträtfotografen eröffnet sich die digitale Welt in «Fine Art Qualität».

Wie auch das Digital ScanPack, ist das ChipPack als Rückteil für Kameras im

Rolleiflex-6000-System sowie – mittels Adapter – für jede **Grossformatkamera** ausgelegt. Mit 2048x2048 Bildpunkten pro Aufnahme (12 Megabyte RGB-Daten im TIFF-Format) bietet der CCD-Sensor des ChipPack ein Optimum der in der Praxis verfü-

baren Flächensensor-Technik. Dank der hohen Bilderfassungs-Qualität können mit dieser Datenmenge Druckgrössen bis etwa 50x50 cm im 60er Raster (150 lpi) erzielt werden; ein Format, das einen Grossteil der fotografischen Anwendungen abdeckt.

Die Flächensensor-Technik des ChipPack von Rollei bietet noch weitere Vorteile:

- Die gesamte Bildinformation beruht auf **physikalisch tatsächlich erfassten Bildpunkten** und nicht auf qualitätsmindernder Interpolation.

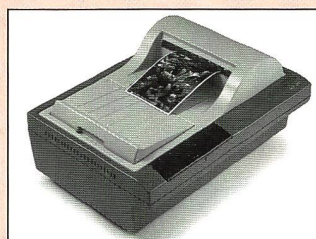
- **Speziell konzipierte Farbfilter**, die für die Erstellung der drei Farbauszüge erforderlich sind, befinden sich nicht auf einem Filterrad vor dem Kameraobjektiv, sondern sind im Kamerarückteil selbst auf einer präzisionsgetriebenen Glocke untergebracht.

- Sämtliche Komponenten des umfangreichen **Rolleiflex-6000-Systems** bieten die optimalen Eigenschaften, um in Verbindung mit den Rollei-Digitalrückteilen bestmögliche Bildergebnisse zu erzielen.

Eine anwenderfreundliche Aufnahmesoftware und die Kompatibilität zu allen wichtigen Computerplattformen machen das Rollei ChipPack zum idealen Werkzeug für alle, die im Stillife-Bereich höchste Produktivität durch kürzeste Aufnahmezyklen verlangen, ohne Zugeständnisse an die Bildqualität machen zu wollen.

Thermaphot-Vertretung bei Ott+Wyss

Thermaphot in Nürnberg ist eine der bedeutenden Deutschen Herstellerfirmen von Fotolaborgeräten, die seit rund 40 Jahren mit verschiedenen Partnern wie Durst und Ilford zusammenarbeitet. Mehr als 80'000 von Thermaphot produzierte Geräte sind weltweit in verschiedenen Bereichen der Fotografie und Bildverarbeitung im erfolgreichen Einsatz. In der Schweiz werden Thermaphot-Geräte seit kurzem durch Ott+Wyss AG, Fototechnik, Zofingen, vertreten.



Das aktuelle Lieferprogramm von Thermaphot umfasst verschiedene Geräte für die Farbpa- pierverarbeitung nach dem Pro-

zess RA4. Die erfolgreichen Tischprozessoren richten sich sowohl an den Amateurmarkt als auch an professionelle Anwender höchster Ansprüche mit Modellen unterschiedlicher Kapazitäten von 65 bis 250 Blatt 20 x 25 cm pro Stunde. Sie werden im professionellen Bereich in Labors, von Fachfotografen und in Industriebetrieben eingesetzt. Ott+Wyss AG bietet für die Thermaphot-Geräte unverbindliche Demonstrationen und einen schnellen Service.